

Showbericht  
Passau, 02.12.2004  
von Marina

**Leads**

Lord:	Des Bailey
Saoirse:	Katrina Hesketh
Morrighan:	Katie Martin
Dark Lord:	Nick Fallon
Little Spirit:	Rebecca Wilkinson
Fiddlers:	Tricia Hutton & Orla Harrington

**Kurzer Vorspann:**

Es war genau 17:15 Uhr, als ich zuhause ankam. Gottlob, dass wir nur eine dreiviertel Stunde nach Passau brauchen. Die Fahrt dorthin verlief problemlos. Allerdings wäre es zu schön gewesen, wenn wir uns nicht mal wieder verfahren hätten. Da ich selbst nur die Stadt selbst kenne und es bisher auch nicht geschafft habe, mir das Industriezentrum anzusehen, fuhren wir tatsächlich an der Halle vorbei! Also drehten wir erneut eine Runde, bis wir sie endlich erreicht hatten. Das nächste Problem waren die Parkplätze. (Parkhaus wäre vorhanden gewesen, nur das fanden wir hinterher raus!) Also stellen wir uns auf einen der letzten Parkplätze neben der Halle. Danke! Nun schnell raus aus dem Auto und die Halle inspizieren. Ich sah die roten, altbekannten Lastwägen schon von weitem. Dort musste ich natürlich sofort hin. (Leider hatte ich heute kein Glück, einen oder mehrere Tänzer noch vorher zu erwischen!) Nachdem wir auch

den Bühnenausgang gefunden hatten, war ich wunschlos glücklich und so beschlossen wir Richtung Eingang zu gehen. Dort angekommen verstaute ich noch schnell meine Kamera in der Tasche. Nun, das wäre geschafft.

Es war nun ca. 18:30 Uhr und die Menschenmengen wurden dichter. Trotz allem sah ich aber dann jemanden sehr bekannten mit seiner Eintrittskarte wedeln: Kathi!

Gefolgt von Heike kam sie zu uns rüber. Nach der Begrüßung unterhielten wir uns noch eine Weile über die Show allgemein. Dabei schwärmte Heike von James Keegan, den sie gestern in St. Pölten gesehen hatte. Da es aber zunehmend kälter wurde, beschlossen wir in den Vorraum der Halle zu gehen. Dort trennten sich unsere Wege dann. Allerdings würden wir uns sowieso noch nach der Show hinten sehen. Die Türen zur Halle waren immer noch verschlossen. (Wahrscheinlich noch „Generalprobe!“ 😊) Okay, macht ja nichts. Aber man merkte schon, dass die Leute unruhig wurden. Und genau in diesem Moment öffneten sie die Türen zur Halle. Mich traf fast wieder der Schlag, als ich sah, wie nahe die Stühle an der Bühne standen. Hallo, und wir hatten Reihe zwei. Die Entfernung von dort aus zur Bühne betrug nur ca. 3 - 4 m! Welche Überraschung wartete heute Abend noch auf mich?

Um ca. 19:15 Uhr war die Halle dann schon deutlich besetzt. Die wird doch nicht etwa doch voll werden? Hat mein Plakat am Auto wohl doch geholfen? Wir werden es ja sehen. Um mich ein bisschen abzulenken, blätterte ich nochmals meinen Spickzettel mit den Namen der Tänzer durch. Langsam aber sicher konnte ich mir die Namen der Tänzer schon merken. Unsere Reihe war zu diesem Zeitpunkt schon ziemlich voll. Bis auf einen Platz neben mir. Wird wohl jemand im Alleingang sein, dachte ich mir. Aus irgendeinem Grund kramte ich dann nochmals meine Karte heraus und, vor lauter Übermut saß ich verkehrt! Statt Platznummer 43 saß ich auf Platz 45! Ich sag ja, wenn ich in die Show gehe, bin ich manchmal wie ausgewechselt. Nur gut, dass die Person dieser Nummer noch nicht da war. Also schnell, schnell rüberrutschen.

Nun wurde es aber endlich Zeit, dass die Show mal anfängt. Ich wurde immer unruhiger. Wer mögen wohl diesmal die Leads sein. Da James Keegan in St. Pölten ja den Lord getanzt hatte konnte es also heute nur

wieder Johnny Finnegan dar sein. Bei Saoirse hatte ich überhaupt keine Ahnung. Bei Morrighan könnte es doch vielleicht Kelly sein, da sie ja wieder dabei ist. Zu guter letzt der Dark Lord: Vielleicht wieder Chris Hannon? Oh wie ich diese Ungewissheit vorher immer hasse!!!

Dann endlich ging das Licht aus und das Schicksal nahm seinen Lauf...

-

## Die Show

### Act One

#### Cry of the Celts

Die Musik ertönte, im Dunkeln konnte man die *Girls* und den *Little Spirit* erkennen, gefolgt von den *Mönchen* mit ihren „Fackeln“. Da ich ja diesmal soweit vorne saß, stellte ich fest, dass die „Mönche“ ja die Schrittfolge abzählten. Sorry, aber als ich das sah, konnte ich mir das Lachen nicht mehr verkneifen, was zur Folge hatte, dass ein Tänzer (fragt mich bitte nicht wie der wieder heißt) sich nur mit Mühe ebenfalls ein Lachen verkneifen konnte! Ich schaff sie alle!

Nun aber wieder zurück zum Ernst der Lage. Unser *Spirit*, *Rebecca*, erhob sich und blies wie immer „die Melodie“. Diesmal rieselte der *Glitzerstaub* ohne Probleme, da sie nicht mit den Händen in der Tasche stecken blieb, so wie in *Regensburg*. Die *Girls* begannen sich langsam zu erheben, derweil verschwanden die *Mönche* mit dem berühmten „Klack“. Es ist so wahnsinnig toll, wenn man soweit vorne sitzt! Diesmal konnte ich endlich jedes einzelne Gesicht der *Girls* erkennen. Als die restlichen drei der Mädchen nach vorne tanzten, stellte ich mir noch immer die Frage, wer wohl heute *Saoirse* tanzt. Die mittlere war dunkelhaarig. Ist eine *Saoirse* denn nicht immer blond? Okay, lassen wir uns in *Celtic Dream* mal überraschen.

Trommelwirbel, es wurde Zeit für den *Lord*. Ich machte mich schon auf *Johnny* gefasst, aber was dann folgte ist unbeschreiblich! Mit einem Knall schoss der *Lord* von links heraus. Mit einem Schrei meinerseits schoss ich von meinem Stuhl hoch und schrie vor lauter Freude mit Tränen in den Augen: Das ist ja Des! Ich glaub ich spinn!

Ich hätte ja nie gedacht, dass *Des* nun doch dabei ist! In diesem Moment war mir alles andere egal. *Des* tanzte heute Abend den *Lord*, somit war ich wunschlos glücklich.

Über seinen Tanzstil brauche ich nicht viel zu erwähnen. Nur soviel: Er folgte förmlich über die Bühne wie ein junger Gott. Es gibt nur ein Wort dafür: Perfekt!!!!

Der Rest der Gruppe folgte heute Abend ziemlich rasant. Man konnte gar nicht so schnell schauen, da war auch schon Cry of the Celts beendet.

Als die Troupe verschwand, warf Des Rebecca einen „Des-Blick“ zu, ich hätte schreien können. Er hatte aber auch sichtlich Mühe sich zu beherrschen!!! Und peng, schon war er verschwunden. Die Halle tobte!

### **Suil a Ruin**

Über Colette brauche ich auch nichts Neues zu erzählen. Ich bin schlichtweg von ihrer schönen Stimme verzaubert! Ebenso das Publikum!

### **Celtic Dream:**

Gleich würde sich das Geheimnis lüften, wer heute Saoirse tanzt. Aber zuerst kam das Wind-up Doll. Heute eine blonde Dame, die aber bei weitem nicht so gezappelt hat, wie die braunhaarige in Regensburg! Gefiel mir heute viel besser! Als die Girls sich zur Mitte hin aufstellten, konnte man ganz hinten schon Saoirse mit braunen gelockten Haaren erkennen. Gut, dann ist sie eben braunhaarig. Dank Spickzettel fand ich auch ziemlich schnell heraus, wer sie war: Katrina Hesketh. Ich war vollkommen positiv von ihr überrascht. Bei gewissen Bewegungen, die sie machte, erinnerte sich mich ein klein wenig an Bernie. Auch ihre Ausstrahlung und Haltung waren schön. Auch Lächeln wirkte überhaupt nicht so aufgesetzt, wie bei Louise. Eben ganz natürlich. Als sie gemeinsam mit ihren Girls zu Ende getanzt hatte, warf sie noch einmal ihr schönstes Lächeln ins Publikum. Traumhaft schön!!!!

### **Warriors:**

Wer spielt den Dark Lord? Ich tippte ja, wie oben bereits erwähnt, auf Chris. Aber gut, ich wurde wiedereinander eines besseren belehrt. Der Dark Lord der heute herausstolzte, war erstens ein bisschen kleiner als

Chris und zweitens hatte er schwarzes Haar. Das wird doch nicht etwa....? Aber genau der war es: Nick Fallon. Mit Müh und Not verkniff ich mir einen weiteren Schrei. Denn genau ihn wollte ich immer schon mal als Dark Lord sehen! Heute war also wirklich mein Glückstag!!! Ich konnte es gar nicht glauben, dass Nick so grimmig schauen konnte! Tänzerisch spielte er seine Rolle hervorragend!!! Als die Warriors hereinmarschierten, entdeckte ich dann Chris, der mit einem anderen (keine Ahnung wer) von rechts nach links lief.

Unter den Anfeuerungsrufen von Nick wurden die Boys immer und immer schneller. Endlich durfte auch ich mal wieder mitschreien! Das Passauer Publikum war völlig aus dem Häuschen!

Wer heute einen benahe Tritt von Rebecca in den Allerwertesten bekam? Es war Chris. Der setzte sofort wieder seine Dark Lord Miene auf und versuchte so, Rebecca zu beeindrucken! Tja, Pech Chris! Mit einem arrogant gespielten Pahhhh stolzierte Rebecca von der Bühne.

### **Gypsy:**

Schade, dass man beim Anfang von Gypsy noch nicht gleich sehen konnte, wer diese Rollte heute tanzt. Ich betete inständig, dass es Kelly sein möge. Von hinten sah es auch wirklich so aus. Mit Schwung drehte sich die Dame aus ihrem Spagat um und es war: Katie Martin. Ich hatte sie ja schon in Regensburg gesehen. Tänzerisch hatte sie wirklich heute Abend Power drauf. Mit ihren gespielten Verführungskünsten hatte sie das Publikum sofort auf ihrer Seite.

### **Strings of Fire:**

Tricia und Orla meine beiden neuen Lieblingsgeigerinnen. Tricia feuerte das Publikum an was das Zeug hielt. Mit dem üblichen „come on“ usw. fegte sie von einer Seite zur anderen. Orla begann auch zum Schuss wieder zu tanzen. (Hierbei vermisste ich den berühmten Spruch... siehe Showbericht

Regensburg!) Aber die Passauer akzeptierten es voll und ganz, dass auch sie eine Tanzeinlage parat hatte. Supertoll!

## **Breakout/Warlords**

Die Mädchen klapperten herein gefolgt von einer sehr anmutigen Katrina. Die muss ich an dieser Stelle wirklich mal loben. Sie ähnelt immer mehr Bernie. Die Eleganz die sie beim Tanzen herüberbringt ist sagenhaft! Bei ihr stimmt einfach die Gestik und Mimik in jeder Lage. Auch beim angiften mit Katie war sie großartig. Die beiden passen sehr gut zusammen.

Gepfiffen wurden dann mal wieder heftig, als die Girls ihre Kleidchen lüfteten. Neue Choreographie und sichtlich viel Spaß inklusive der üblichen Bodenreinigung.

Als das Ende nahte, platzte ich fast schon wieder vor Neugierde. Wie wird wohl das berühmte „Grrrrr“ heute ausfallen? Diese Frage erübrigte sich sehr schnell, denn ehe man sich versah stand auch schon Des bei Katrina. Mit einem Küsschen auf die Schulter lockte er sie zum linken Bühnenrand. Was folgte war klar: Das „Grrr“ mit einem Des-Blick, wie man nur davon träumen kann! In der Zwischenzeit begannen die Warlords ihren Tanz. Des beobachtete sie eine Weile lang, ehe er Katrina einen sehr eleganten Handkuss gab und sie nach hinten begleitete.

Sein Solo, unbeschreiblich, mir fehlen die Worte!!!

Die zwei Girls links und rechts brüllten auch was das Zeug hielt. Das Publikum flippte fast aus zum Schluss. Ich ebenfalls. Wie kann man nur so schnell tanzen?

Mit einem gemeinsamen Schrei beendeten die Boys und Des Warlords.

**Erin:**

Ich fasse mich ab sofort bei Colette kurz: Traumhaft!!!!

## Lord of the Dance:

Rebecca samt Flöte = die Melodie zum Auftakt die Höhepunkts des ersten Akts. In der Ecke Katrina und Katie, die schon darauf warteten, endlich Gift zu versprühen. Das gelang ihnen natürlich wieder super. Ich versuchte derweil mir mal endlich die Namen der vier Boys zu merken: einer war auf jeden Fall Johnny Finnegan, der zweite war, glaub ich, Chris Hannon. Wenn ich mich nicht täusche war der dritte Paul Devers. Den vierten konnte ich mir nicht mehr merken, da ich mich zu stark auf die zwei Girls fixiert hatte. Sorry.

Der Lord nahte, man konnte es schon von weitem hören. Und mit einem Sprung wie der Blitz schoss auch schon Des heraus. Oh, wie sehr hatte ich das vermisst! Er tanzte so perfekt, man kann es nicht in Worte fassen!

Kaum war er am rechten Bühnenrand entwich ihm auch schon ein Schrei! Der musste einfach raus, das merkte man. Und ich schrie natürlich feste mit. Mit den Händen in der Höhe, forderte er das Publikum zum Mitklatschen an, das dieses auch sofort machte!

Die Troupe folgte, ganz links vorne stand Kelly neben ihr im Schlepptau James Keegan.

Als Des danach zurückkam, in der Mitte gefolgt von den zwei Leads Katie und Katrina, konnte man fast meinen, die Halle explodiert jeden Moment. Es war eine Stimmung vorhanden, unglaublich!

Des dirigierte die „Welle“, so gut wie kein anderer! Schon wieder die Hände in der Luft und mitklatschen, weiter, weiter, er hat halt einfach das Publikum im Griff. Oh Gott, lass das nie enden! Doch leider tat es das!!!

## Act Two

### Dangerous Game/Hell's Kitchen:

Als sich endlich auch die letzten Leute auf ihren Plätzen eingefunden hatten, wurde es wieder dunkel. Mein traumhafter Sternenhimmel begann zu funkeln. Ein wunderschöner Hintergrund für Rebecca die wie immer „die Melodie“ flötete. Der Schein trog. Die Idylle hielt wieder einmal nicht lange, da sich auch schon von hinten Dark Lord Nick plus Gefolgsmann anschlich. Man muss immer den Littel Spirit ärgern und als Höhepunkt auch noch die Flöte zerbrechen! Gefolgt von einem heiseren Schrei von Rebecca brach Nick die Flöte auseinander und warf sie achtlos durch die Luft. Rebecca nahm einen Anlauf und rutsche in Richtung der Flötenteile. Schluchzend und völlig verzweifelt versuchte sie ihre Flöte wieder zusammenzubauen. Sie scheiterte aber immer wieder daran. Der Rest der Boys war in der Zwischenzeit auch wieder auf der Bühne und so konnte das Ärgern und Piesacken beginnen. Rebecca wurde von einem zum anderen geschubst und rutschte des Öfteren die ganze Bühne entlang. Dabei musste sie zweimal wirklich aufpassen, dass sie nicht vorne runter fiel. Die Boys waren heute ziemlich in Fahrt, das merkte man und hatten auch sichtlich wieder ihren Spaß! Während die anderen Boys noch mit Rebecca beschäftigt waren, kletterte Nick unterdessen die linke Bühnenseite hinauf. Anders als Chris brüllte er nicht zu den anderen hinunter, sondern schaukelte wie ein Affe hin und her. Ich hätte schreien können bei diesem Anblick!!!

Als er dann mit seiner Schaukelei fertig war gingen er und die Warriors noch einmal mit vereinten Kräften auf Rebecca los.

Wie immer an dieser Stelle: Rettung kam in Gestalt des Lords. Des war auf einmal da, so schnell konnte ich gar nicht schauen. Nach einigem hin und her winke er seinen Männern und das Duell Gut und Böse konnte beginnen.

Ja, die lieben Rauferein unter den Boys. Einige machten sich wieder einen Spaß daraus, dass auch ich mir das Lachen nur mit Mühe verkneifen konnte. Leider bekam aber Liam Costello, der auf der Warriorseite tanzte, ein bisschen zu viel ab. Sein Gegenüber, ein gewisser James Keegan ☺, ging ein wenig zu übermütig auf ihn los. Fazit der Sache: Liam bekam Nasenbluten! Verzweifelt wischte er mit seinem Arm im Gesicht herum. Des, der hinten bei Nick stand, bemerkte irgendwie auch, dass da etwas nicht stimmen konnte. In diesem Moment machte sich Nick auf den Weg zu ihm, diesmal aber bestimmt nicht um ihn anzufeuern, sondern wahrscheinlich um ihn zu fragen, ob er es noch aushält! Und er hielt durch! So schlimm, wie es am Anfang ausgesehen hatte, war es dann Gott sei Dank doch nicht.

Die Warriors und die Warlord duellierten sich in der Zwischenzeit, so dass es nun auch für Des und Nick an der Zeit war. Des war wieder der Perfektionist schlechthin. Nick dagegen setzte seinen besonders bösen Blick auf und gemeinsam beendeten sie Hell`s Kitchen.

In den hinteren Reihen begann kurz darauf wieder das Geschubse usw. Die Boys ließen sich auch nicht von Rebecca trennen, die derweil versuchte zwischen ihnen hindurch zu kommen. Als sie dann endlich bei Des ankam, konnte natürlich Nick nicht die Finger von ihr lassen. Nach dem Motto „Trau dich noch einmal sie anzufassen!“ bekam er aber von Des einen gehörigen Schubser nach hinten. Das reichte Nick. Dennoch streckte er den Arm zu Des aus, „wir sehen uns noch!“

Die arme Rebecca. Ich hatte sie noch nie so laut schluchzen hören wie heute Abend. Sie war völlig fertig zwecks ihrer kaputten Flöte. Als sie sie Des in die Hand drückte, machte sich dieser natürlich sofort an die Arbeit. Nur leider klappt so was halt nicht vor dem Rücken! Also, schnell, schnell hinten zusammenstecken und siehe da: die Flöte war wieder wie neu. Rebecca strahlte über das ganze Gesicht, als sie ihre Flöte wieder bekam. Und über die Wange streichen, das konnte nur Des so süß!

**Fiery Nights/The Lament:**

Kaum hatte Rebecca ihre Flöte in der Hand, schlich sich auch schon von rechts Katie an Des heran. Dieser tat „sehr überrascht“ (wieder der Des-Blick“). Mit all ihrer Verführungskunst zog sie Des nach hinten. Die Rechnung ging aber nicht auf, da Katrina hinten auftauchte und ihren Lord von Katie wegzog. Na dann verführ` ich halt das Publikum, dachte sich Katie. Dieses hatte sie natürlich auf ihrer Seite. Die Girls kamen, gefolgt von ihren Boys. Diesmal versuchte ich mal mir die Pärchen zu merken: Links vorne Kelly und Johnny, dahinter Chris mit Louise. Die rechte Seite scheiterte kläglich, da ich mich zu sehr mit Kelly und Johnny beschäftigte. Als Nick dann seine Katie entführte, konzentrierte ich mich ausschließlich auf Kelly und Johnny. Die zwei gaben ein schönes Paar ab. Das beste folgte jedoch am Schluss von Fiery Nights: Kaum hatten sich die beiden, fest umschlungen, auf den Boden gesetzt, rutschte Kelly immer weiter nach unten, bis man sie kaum noch sah. Johnny derweil strahlte schon wieder über das ganze Gesicht und für das rumgerutsche gab es dann einen Kuss auf die Stirn. Lieber Johnny leider, leider ist Kelly schon verheiratet! Kelly machte aber den Spaß komplett mit.

Nach und nach verschwanden die Pärchen und übrig blieben Tricia und Orla, die beide eine sehr romantische Stimmung in die Halle zauberten.

### **Siamsa:**

Bei Siamsa dann die erste Panne: auf der linken Seite war irgendwie von einem Scheinwerfer der Deckel abgefallen. Ein Typ von der Crew versuchte diesen noch schnell vor Beginn wieder draufzuschrauben. Hoffentlich hält das auch, dachte ich mir. Jetzt konnte mein Lieblingstanz beginnen, doch leider, leider klappte es mit dem Schwarzlicht wieder nicht so recht. Ich glaub das liegt irgendwie an den oberen Scheinwerfern. Auf der rechten Seite leuchtete ein Girl. Auf der linken Seite fiel dagegen fast überhaupt kein Schwarzlicht auf die Tänzer. In Regensburg hatte es ja auch nicht funktioniert. Liebe Crew, bitte richtet bitte mal die Scheinwerfer!

Dafür funktionierte aber etwas anderes: Dieser Deckel, den der Typ gutgläubig wieder draufgeschraubt hatte, fiel beim ersten Dreh des

Scheinwerfers wieder ab. Und zwar mit einem ziemlichen Knall. Das störte aber die Troupe nicht wirklich! Mich eigentlich auch nicht! Sie mussten halt nur verdammt gut aufpassen, dass sie nicht über den Deckel stolperten, was einem Pärchen fast passierte. Ansonsten war Siamsa farbenfroh wie immer. Liam war auch wieder genesen. Super Stimmung auch auf Seiten der Tänzer, die sich gegenseitig wieder anbrüllten. Meine Wenigkeit betätigte sich ebenfalls daran.

### **Carrickfergus:**

Wunderschönes Kleid und wunderschöne Interpretation. Danke Colette!

### **Stolen Kiss:**

Meine liebe Katrina kam herausgehuscht. Wunderschön mit ihrem Röckchen und dem Top. Im Haar trug sie eine Art weiße Blume, bestehend aber aus Perlen. Leise und sanft schwebte sie zwischen den anderen Girls über die Bühne. Wie auf Kommando erschien auch schon Des hinter ihr und ihr gemeinsamer Tanz konnte beginnen. Ich muss ehrlich sagen, die beiden geben wirklich ein schönes Paar ab.

Unsere liebe Katie kam auch wie gerufen aus der Ecke hervor und schnappte sich den Lord. Es liegen auch hier Welten zwischen Des und Johnny in dieser Szene. Ehrlich gesagt hat halt Des doch ein klein wenig mehr Power als Johnny. Aber das wird schon noch!!!

Mit all ihrer Verführungskunst versuchte Katie vergeblich den Lord zu betören. Dieser besann sich doch auf der Guten Seite zu bleiben und leidenschaftlich versanken Des und Katrina in ihren angedeuteten Kuss. Katie hingegen konnte darüber nur den Kopf schütteln.

### **Nightmare/The Duell:**

Mit einem bitterbösen Blick am linken Bühnenrand stehend wies Katie Nick den Weg zum Lord. Darauf hin stürmten auch gleich zwei Bad Guys zu Des hin und packten ihn. Die anderen Boys verteilten sich unterdessen im Kreis um Des. Einen der zwei Bad Guys konnte ich erkennen: es war Chris, der sich wieder mal nur mit aller größter Mühe das Lachen verkneifen konnte. Um sich ein wenig abzulenken, versuchte er in der Zwischenzeit mit Des zu plaudern. Der ging aber komischerweise gar nicht darauf ein. Was mich ja immer schon einmal interessiert hat, muss man denn auf der Bühne immer so viele Privatgespräche führen? Und um was geht es dabei immer, dass man automatisch dann auch noch lachen muss? 😊

Als die anderen Bad Guys mit ihrem Tanz fertig waren, brachten Chris und ein anderer Des zur Treppe hinauf. Alles bereit zum Abschuss!

Nun kam Nick wieder zum Zug. Sichtlich angestrengt und mit einer ziemlich bösen Miene begann er sich im Kreis zu drehen. Als die Nebelschwaden heraufkamen, konnten man noch ganz schwach erkennen, dass Des längst das Weite gesucht hatte. Nick setzte mit seinem Arm an und BOOOOOM war der Lord „verschwunden“.

Siegessicher kam Nick hervor und ließ sich „seinen Gürtel“ anlegen. Tja, zu früh gefreut Nick! Schnell wie der Blitz kam Rebecca von rechts und beschwor die linke Ecke. Die zahlreichen versuche der Bad Guys Rebecca zu erschwischen schlugen allesamt fehl. Die neuen Rutscheinlagen sind echt zum brüllen!

Wie auf Kommando stieg auch schon der Nebel empor und tataaa: Des war wieder auferstanden! Nun konnte das Duell der Beiden beginnen.

Und sie schenkten sich wirklich nichts. Des tanzte wie wenn es um sein Leben ginge. Nick seinerseits drehte auch voll auf. Des versucht Nick mit einem angedeuteten Schlag in Richtung Gesicht zu bremsen. Geschickt aber wich er diesem aus. Nun war Nick an der Reihe auf Des loszugehen. Keine Chance gegen unseren Lord Des! Als er immer und immer schneller wurde, schrie das Publikum schon wie verrückt. Da bekam selbst Nick irgendwie Angst und suchte so schnell wie möglich das Weite. Mit einem Knall und supertollen Fontänen besiegte der Lord das Böse.

Mit einem erleichterten „Yesssss“ und beiden Armen in der Höhe sank Des vor dem Publikum auf die Knie! Und das brüllte!

Rebecca fiel Des wie immer an dieser Stelle um den Hals hinter ihr folgte Katrina, die auch gleich einen Küsschen vom Lord bekam.

### **Victory:**

Gemeinsam spazierten sie zwischen den anderen hindurch und ließen ihnen den Vortritt. Nachdem der Siegesmarsch beendet war sprang Rebecca wieder auf die Bühne. Die Stimmung kochte, man merkte es auch den glücklichen und lachenden Gesichtern der Tänzer an. Sie hatten alle so viel Spaß miteinander. Man sah aber auch hier wieder, wie sehr doch die Bühne geschrumpft ist. Bestes Beispiel: Tricia links außen fiedelte ganz vergnügt, bis Nikki Mac Loone neben sie trat. Alles in Allem ging es bis dahin noch gut. Als aber der Teil kam, an dem die Tänzer die Arme seitlich ausstrecken, schlug Nikki Tricia fast die Geige aus der Hand! Tricia nahm es aber mit Humor und trat einen Schritt nach hinten. Als dann die ganze Troupe samt Katrina, Katie, Nick und natürlich nicht zu vergessen Des auf der Bühne stand, hoffte ich wieder mal vergebens, dass diese Szene nicht enden möge. Aber leider, leider muss auch so etwas Schönes mal zu Ende gehen!

### **Planet Ireland:**

Passau pfiff, was das Zeug hielt. Völlig aus dem Häuschen schrie die ganze Halle Zugabe, Zugabe. Die ließ nicht lange auf sich warten.

Der Sternenhimmel begann wieder zu funkeln und im Vordergrund konnten man auch schon die Umrisse der Tänzer erkennen. Ich war ganz gespannt, was sich Des heute wieder hat einfallen lassen. Als erstes bekamen Katrina und Katie das altbekannte Küsschen von ihm. Danach sprang Des auf die linke Seite und schäkerte erst eine Weile mit Tricia herum. Diese bekam dann auch noch zur Freude aller einen Klaps auf das Hinterteil. Des

lief heute Abend echt auf Hochtouren. Tricia wollte das natürlich nicht auf sich sitzen lassen und holte blitzschnell mit ihrem Bogen aus. Nur leider verfehlte sie Des um haaresbreite. Der machte sich unterdessen schon wieder auf die Suche nach einem neuen Opfer. Die „glückliche“ war Orla Drennan. Anscheinend hatte Des den Eindruck, dass sie nicht ganz da war und so klatschte er ihr genau ins Gesicht. Wider Erwarten erschreckte sie sich aber nicht. Okay, dann probier´ ich es halt mal eine Reihe weiter hinten. Als nächstes war Nick an der Reihe. Mit ihm führte Des dann erstmal ein etwas längeres Gespräch was damit endete, dass beide zum Lachen anfangen!

Als die Szene mit dem one, two dran war, traute ich meinen Ohren nicht. Das war doch gerade eben deutsch, oder nicht? Tatsächlich. Des brüllte eins, zwei! (Ich wusste zwar, dass Des und auch Damien schon mal auf deutsch gezählt hatten, nur ich hatte es noch nie selbst gehört!)

Und wieder tobte das Publikum.

Zwei Zugaben gab es noch dann war die Show zu Ende! Leider!!!!

Unbeschreiblich schön! Vor allem, da ich nicht mit Des gerechnet hatte. Das war die perfekte Überraschung!

Thank you Troupe 4 for a wonderful Show!

See you next Year!

München und Passau ich komme!